

ELER und GAP nach 2020: Zielorientierter und einfacher Dank Ergebnisorientierung?

Fachforum Nr. 19 auf dem Zukunftsforum Ländliche Entwicklung im Rahmen der Internationalen Grünen Woche (IGW), Berlin 24. Januar 2019, 10h00 bis 12h00, CityCube

Werden ELER und GAP nach 2020 zielorientierter und einfacher Dank Ergebnisorientierung? Dieser Leitfrage soll vor dem Hintergrund der bisherigen Erfahrungen mit der Ergebnisorientierung nachgegangen werden. Dazu werden die Vorschläge der KOM für die Ausgestaltung der Gemeinsamen Agrarpolitik post 2020 vorgestellt und mit Vertretern des Bundes, der Länder, der Evaluatoren sowie den Teilnehmern diskutiert.

Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Rolle von Monitoring und Evaluierung im Rahmen der verstärkten Ergebnisorientierung. Welche Indikatoren sind gefordert? Welche Daten werden benötigt? Welche Systeme müssen bereit gestellt werden? Wie kann in Zukunft zusammengearbeitet werden? Die Veranstaltung richtet sich an alle Akteure, die an der Planung, Umsetzung und Bewertung der 1. und 2. Säule der GAP in Deutschland beteiligt sind.

Programm

10:00 | Begrüßung und Einführung

Dr. Sebastian Elbe, MEN-D

ELER und GAP nach 2020:

Zielorientierter und einfacher Dank Ergebnisorientierung?

... aus Sicht der EU-Kommission

Martin Scheele (DG AGRI)

... aus Sicht des Bundeslandwirtschaftsministeriums

Johanna Schumacher (BMEL)

... aus Sicht eines Bundeslandes

Dr.Oliver Köhn (ML Niedersachsen)

... aus Sicht der Evaluation

Dr. Norbert Röder (Thünen-Institut)

Diskussion

11:30 | ... mit den Referenten und den Teilnehmern

12:30 | Ende der Veranstaltung

Moderation: Dirk Schubert, MEN-D